

# MEDIENSPIEGEL MELODIES IN MY HEAD. STAND 15.2.2024

Jazzthing, 24 November 2023, Stefan Franzen

Link: <https://www.jazzthing.de/news/2023-11-24-bern-melodies-in-my-head/>

## Bern: Melodies In My Head



„Melodies In My Head“

**Thomas Burkhalter**, Berner Musikjournalist und Gründer der Plattform **Norient**, kündigt das Projekt „**Melodies In My Head**“ an. Darin setzt er zusammen mit dem Musiker und Produzenten **Daniel Jakob** seine ethnologischen und journalistischen Recherchen künstlerisch neu um, lässt Anthropologie, Musik, Film und Tanz zusammenfließen. Das Projekt wird sich in einem 2024 erscheinenden Album und einer Performance

namens „Joy Anger Doubt“ herauskristallisieren. Kernstück sind Interviews, die Burkhalter in den vergangenen 15 Jahren mit Künstlerinnen und Künstlern auf der ganzen Welt geführt hat.

Burkhalter: „Sie legen Zeugnis ab von den unterschiedlichen Emotionen, die wir in turbulenten Zeiten durchleben: Freude, Hoffnung, Zweifel, Depression, Angst, Wut, Trauma.“ Gestaltet wird die Performance unter anderem von den Vokalist/-innen Sophie Adam (Zürich), Christophe Jaquet (Lausanne) und Kacey Moore (Accra), Tanz gibt es von Ana Van Tendeloo und Ivan Larson. Premieren der Performance werden am 2. und 3. Februar in der Berner Dampfzentrale stattfinden, eine weitere Aufführung ist für den 9. Februar im Palace St. Gallen angekündigt. Am Freitag erscheint eine erste Single.

Weiterführende Links

**„Melodies In My Head“**

**Norient**

**Text** Stefan Franzen

Die Hauptstadt, 12 Januar 2024, Marina Bolzli

Link: <https://www.hauptstadt.be/a/alle-traeumen-von-der-welt-norient-thomas-burkhalter?articleId=clr0noke6007j6l2sgq4s73pq>

# HAUPTSTADT

## Neuer Berner Journalismus

---



Thomas Burkhalter hat sich quasi seinen eigenen Beruf erfunden: Er ist Musikanthropologe, Künstler, Kulturunternehmer. (Bild: Jana Leu)

## «Alle träumen von der Welt»

Thomas Burkhalter ist ein profunder Betrachter der weltweiten Musikszene. Der Gründer des Berner Festivals Norient arbeitet momentan daran, diese Welten zu verbinden.

Von Marina Bolzli (Text) und Jana Leu (Bilder), 06. Januar 2024



Der Bund 30 Januar 2024, Ane Hebeisen

Link: <https://www.derbund.ch/was-geht-die-ausgetipps-der-woche-ein-thuner-tunichtgut-entert-das-berner-casino-189336005156>

Tipp der Woche



Foto: Stephen Nthusi/PD

## Musik zur Erklärung der Welt

Die Welt um uns herum ist eine unsichere geworden. Seuchen und Kriege haben unser Selbstverständnis erschüttert, in der besten aller Zeiten zu leben. Ein Gefühl, das in anderen Regionen der Welt gar nie erst aufgekomen ist. Seit mehr als fünfzehn Jahren reist Thomas Burkhalter – seines Zeichens Anthropologe und Gründer der Musikplattform Norient – durch die Welt und sammelt Stimmen, Sounds und Gedanken unter anderem aus Regionen, in denen Krisen und Kriege nicht erst seit diesem Jahrzehnt zum Alltag gehören.

Dieses Material von Kunstschaffenden, Denkerinnen und Denkern aus Asien, Afrika und dem Nahen Osten bildet die Basis für ein fulminantes Konzertprojekt, das nun in der Dampfzentrale zur Uraufführung gelangt. «*Melodies in My Head*» heisst das stilistische Patchwork aus Konzert, Tanz, Videokunst und ethnografischen Interviews, das Thomas Burkhalter und der Musiker Daniel Jakob (Filewile, Dubokaj) über drei Jahre ertüfelt haben.

Dazu wird ein Album mit musikalischen Gästen aus aller Welt erscheinen: Abenteuerlustige, gleissend-funkelnde, hoch spannende Konzept-Popmusik ohne Berührungängste zum zeitgeistigen Schund oder zum avantgardistischen Experiment. Alles sei hier zu Musik verrührt worden, was die Menschen in turbulenten Zeiten durchlebten, so Thomas Burkhalter: «*Hoffnung, Freude, Ekstase, Depression, Zweifel, Angst, Trauma und Wut.*» (*ané*)

Dampfzentrale Bern,  
Fr und Sa, 2. und 3. Februar,  
20.30 Uhr

«Abenteuerlustige, gleissend-funkelnde, hoch spannende Konzept-Popmusik ohne Berührungängste zum zeitgeistigen Schund oder zum avantgardistischen Experiment. Alles sei hier zu Musik verrührt worden, was die Menschen in turbulenten Zeiten durchlebten, so Burkhalter: «Hoffnung, Freude, Ekstase, Depression, Zweifel, Angst, Trauma und Wut.» Ane Hebeisen, Der Bund



# Bern surreal mit Helenka

zum ersten Mal auf Tournee

## DR. CHRANK das akute Musical

mit den Hits  
\* Atemlos in der Nacht  
\* You Can Get It If You Really Want  
\* Ne me bisse pas



\*Nebenwirkungen häufig: Übelkeit, Schwindel, Ohrenausen  
ab und zu vermehrter Pörschiss

© NoWazis Production

24.02.24 02 UHR  
IM BETT BERN  
CARE TEAM VOR ORT

nur wenige Tickets - bald Aufnahmestopp

Wie es nie war, nie sein sollte – aber sein könnte: Helena Danis aka Helenka macht lustige Sachen und wagt in der BKa Expeditionen in Berns kulturelle Abgründe. Im Turnus mit Johannes Dullin und Matto Kampf.



## 5 Antworten von Thomas Burkhalter

15 existenzielle Fragen stehen zur Auswahl, 5 davon beantwortet in der BKa N°2: Thomas Burkhalter.

«Melodies in My Head» nennt sich das gemeinsame Projekt von Thomas Burkhalter, Sound- und Videokünstler sowie Gründer des audiovisuellen Festivals Norient, und dem Produzenten Daniel Jakob. Ihre 75-minütige Performance «Joy Anger Doubt» vermengt alles, womit Burkhalter, der auch Anthropologe ist, arbeitet: ethnografische Interviews, Film, Tanz und Sounds von Elektro bis Pop. Zu erleben in der Dampfzentrale.



(Foto: Stephen Nthusi)

Was haben Sie letzte Nacht geträumt?

Ich bin durch einen Tunnel aus dem Progr in die Post geflüchtet. Und von da in Richtung Teelädeli in der Länggasse.

Was war der erste Gedanke beim Aufwachen?

Was hat dieser Traum zu bedeuten?

Welches Berner Museum haben Sie schon viel zu lange nicht mehr besucht?

Das Zentrum Paul Klee. Ich lasse mich beim Color-Grading für unser audiovisuelles Konzert «Joy Anger Doubt» derzeit von Maler\*innen beeinflussen. Und sollte mal wieder die Bilder von Paul Klee sehen.

Welche Kunst würden Sie gern beherrschen?

Ich wäre gern in Allem viel schneller.

Welchen Song hören Sie zum Aufstehen?

Ich höre morgens gern portugiesischen Fado. Er hat nichts mit meiner Musik zu tun, bringt mich aber in die richtige Stimmung.

//Dampfzentrale, Bern  
Fr., 2., und Sa., 3.2., 20.30 Uhr  
[www.dampfzentrale.ch](http://www.dampfzentrale.ch)

# WOZ 1 Februar 2024, Mirko Schwab

Link: <https://www.woz.ch/2405/pop/68-extraleben!/J38NYB36MVT3>

Pop

## 68 Extraleben



Teilen



Melodies In My Head: «Joy Anger Doubt». Self-released 2024. Konzerttermine: 2. und 3. Februar 2024 in der Dampfzentrale Bern, 9. Februar 2024 im Palace St.Gallen.

Wie kann ich über die Welt sprechen und über den Ort, an dem ich lebe? Was wache Musikanthropolog:innen umtreibt, könnte auch selbst Pop sein, haben sich zwei Berner womöglich gedacht. Hinter dem Unterfangen Melodies In My Head stehen: der Forscher und Notient-Festival-Idealist Thomas Burkhalter mit seinem ausufernden ethnografischen Interviewarchiv, digitalen Schubladen voller geliehener Stimmen und Dikta, die auch Songtexte sein könnten; und der Musiker Daniel Jakob und seine Lust auf riskante Synthesizersounds, die auch vom Handy abgespielt gut klingen.

Aber lassen wir die zwei am Anfang stehen, denn das Popprojekt Melodies In My Head sagt nicht zuletzt auch munter am Autor:innenbegriff. Oder wächst einfach darüber hinaus, mit einer Multitude an Erzählstimmen, Gesängen, Blickwinkeln. Und mit Tanz: Eurozentrisch hüftsteif wäre es doch, ihn von der Musik zu unterscheiden.



**8 Wochen für 25 Franken**  
Mit einem Probeabo der WOZ sind Sie jede Woche der Zeit voraus.

Der Forschungsstand von Melodies In My Head wird zum Albumrelease nun als interdisziplinäre Multimediaperformance oder, wie man lieber schreiben möchte: als Konzert veranstaltet. Da hören wir Nairobi zu und Accra, videotelefonieren nach Beirut und besuchen die Diaspora in London. «Joy Anger Doubt», so heisst die Anlegeordnung – davon kann die ganze Welt ein Lied singen. Von der Freude am Aufbruch, von der Wut über das Kleingedachtwerden, vom Zweifel an sich selbst.

Wie poetisch der Versuch am zeitgenössischen Folksong trotz wissenschaftlichem Erkenntnisinteresse klingen kann, verrät bereits ein Streifblick über die Tracklist. «Hit a Flamingo» oder «68 Extra Years on Earth» oder «The Sound of People Buying»: Sofort spannen sich kleine Universen auf – wie bei einem guten Folksong eben. Die lyrische Rede vom Universalen und Spezifischen, wie sie auch vielen Liedtraditionen eingeschrieben ist, wird hier vom Kunstprojekt her gedacht und mit allerhand Gästen und Geistern freigelassen.

**Mirko Schwab**



Teilen

«Wie poetisch der Versuch am zeitgenössischen Folksong trotz wissenschaftlichem Erkenntnisinteresse klingen kann, verrät bereits ein Streifblick über die Tracklist. «Hit a Flamingo» oder «68 Extra Years on Earth» oder «The Sound of People Buying»: Sofort spannen sich kleine Universen auf – wie bei einem guten Folksong eben. Die lyrische Rede vom Universalen und Spezifischen, wie sie auch vielen Liedtraditionen eingeschrieben ist, wird hier vom Kunstprojekt her gedacht und mit allerhand Gästen und Geistern freigelassen.» WOZ, Mirko Schwab

## SRF 2, Kultur Kompakt 2.2.2024, Gisela Feuz

Hör-Link: <https://www.srf.ch/audio/kultur-kompakt/klaus-maekelae-der-neue-shootingstar-unter-den-dirigenten?id=12531695>



«'Joy, Anger, Doubt' heisst die neue audiovisuelle Show, die in der Dampfzentrale Bern gezeigt wird. Sie wagt nicht weniger als den Spagat der menschlichen Wahrnehmungen auf diese Welt und den Gefühlen, die wir dabei empfinden und verbindet dabei Pop, Tanz und Film mit Anthropologie.» SRF2, Gisela Feuz

## Radio RaBe 2 Februar 2024, Steven Götz

Hör-Link: <https://rabe.ch/2024/01/30/melodies-in-my-head/>

**AMPHI F/EEER**  
PODCAST RADIO BERN

Podcast-Folge  
**Amplifier-Interview mit Melodies In My Head**  
Radio RaBe

2. Feb. · 35 Min. 26 Sek. verbleibend

**Beschreibung der Folge**

Daniel Jakob und Thomas Burkhalter haben Interviews aus aller Welt mit Musik und Poesie kombiniert und daraus eine multimediale Show entwickelt, die am 2. und 3. Februar 2024 in der Dampfzentrale Premiere gefeiert hat. Es erwartet euch eine Spannende Stunde mit Dänu, Thömu und Kayce, dazwischen Musikausschnitte aus dem Album Joy Anger Doubt. Drei Worte, die das Projekt auf den Punkt bringen.



FREITAG, 9. FEBRUAR

### Audiovisueller Konzerttrip im Palace St.Gallen



Thomas Burkhalter und Daniel Jakob.

Bild: Stephen Nthuzi

**Melodies In My Head** ist die neue Gruppe des Berner Anthropologen und Künstlers **Thomas Burkhalter** und des Musikers und Produzenten **Daniel Jakob**. Am Freitag, 9. Februar, präsentieren sie im Palace St.Gallen ab 21 Uhr die audiovisuelle Show «**Joy Anger Doubt**» zum Zustand der heutigen Welt mit zahlreichen Gästen. Das spezielle Konzertformat bewegt sich zwischen Pop und Electro, Anthropologie, Tanz und Film.

Burkhalter und Jakob haben drei Jahre an der Musik, den Videos und der Show gearbeitet. Das Album «Joy Anger Doubt» ist soeben auf Vinyl erschienen. Digital sind die beiden ersten Singles «The Sound of People Buying» und «Close To Life» veröffentlicht. (pd/gen)